

Prof. Dr. Alfred Toth

Objektabhängigkeit bei ontischer Leere

1. Ein bekanntes Axiom der Semiotik lautet: Auch die Abwesenheit eines Zeichens ist ein Zeichen, d.h. die ontische leere des Ortes, an dem sich normalerweise ein Zeichen befindet, ist referentiell. Dasselbe gilt vermöge semiotisch-ontischer Isomorphie natürlich auch für Objekte, und das entsprechende Axiom lautet: AUCH DIE ABWESENHEIT EINES OBJEKT IST REFERENTIELL. Da sich Objektreferenz, wie man bereits seit Toth (2013) weiß, sich in der Form der Objektinvariante der Objektabhängigkeit ausdrückt, kann zwischen 0-, 1- oder 2-seitiger Objektabhängigkeit bei ontischer Leere unterschieden werden.

2.1. 0-seitige Objektabhängigkeit ontischer Leere



Rue de Nantes, Paris

2.2. 1-seitige Objektabhängigkeit ontischer Leere



Rue du Château des Rentiers, Paris

2.3. 2-seitige Objektabhängigkeit ontischer Leere



Rue Falguière, Paris

Literatur

Toth, Alfred, Objekttheoretische Invarianten II. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2013

1.4.2016